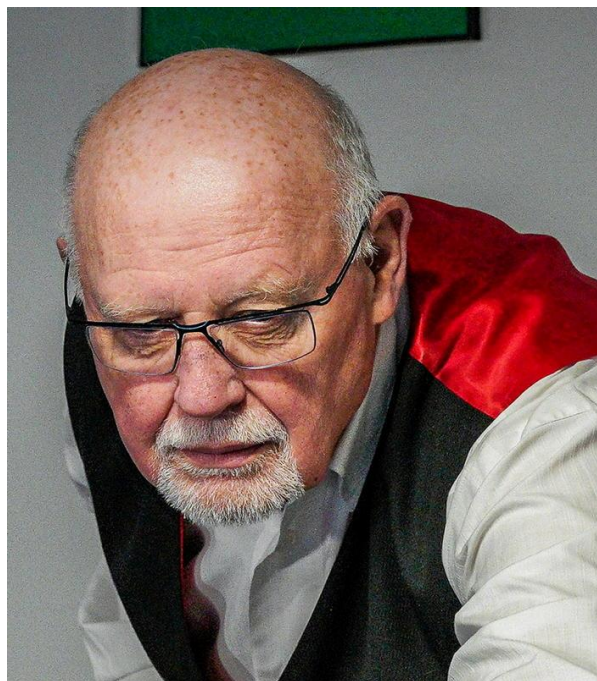


## Billard: BSC mit versöhnlichem Saisonende

Mit einem 6:2-Sieg beim Tabellenletzten BG RW Krefeld beendete der BSC Essen die Saison in der Dreiband-Oberliga, die nicht den Erwartungen entsprach, versöhnlich. Der doppelte Punktgewinn sorgte für Klarheit im Kampf um den Klassenerhalt und bescherte den Essenern in der Abschlusstabelle doch noch eine Platzierung im unteren Mittelfeld.



Dem Senior **Hans Bechert** (Foto) war es vergönnt, in seinem letzten Oberliga-Match mit 31:29 gegen Klaus Prächtel die notwendigen zwei Partiepunkte einzufahren, mit denen sich die Mannschaft aller Abstiegssorgen entledigte. Verbandspieler Sascha Lubeck, der demnächst den Platz von Bechert im Essener Oberliga-Team einnehmen wird, hatte gegen Dirk Menzel ebenfalls mit zwei Bällen die Nase knapp vorn. Während Sven Temming gegen einen stark aufspielenden Cüneyt Altunok im zweiten Durchgang nichts zu bestellen hatte, konnte Uwe van den Berg seine Spitzenposition gegen Nachwuchstalent Lennart Menzel mit einer soliden Tagesbestleistung behaupten.

Alles in allem können die Essener nach der verunglückten Hinrunde dank der passablen zweiten Saisonhälfte mit dem Erreichten leben.

### **RG Krefeld - BSC Essen 2:6.**

Menzel - Van den Berg 0:2 (36:40), Altunok - Temming 2:0 (40:28), Prächtel - Bechert 0:2 (29:31), Menzel - Lubeck (34:36).